

## BSW-Trend des Monats Januar 2024

### Auch 2024 steigt das Interesse an Kapitalmarktanlagen

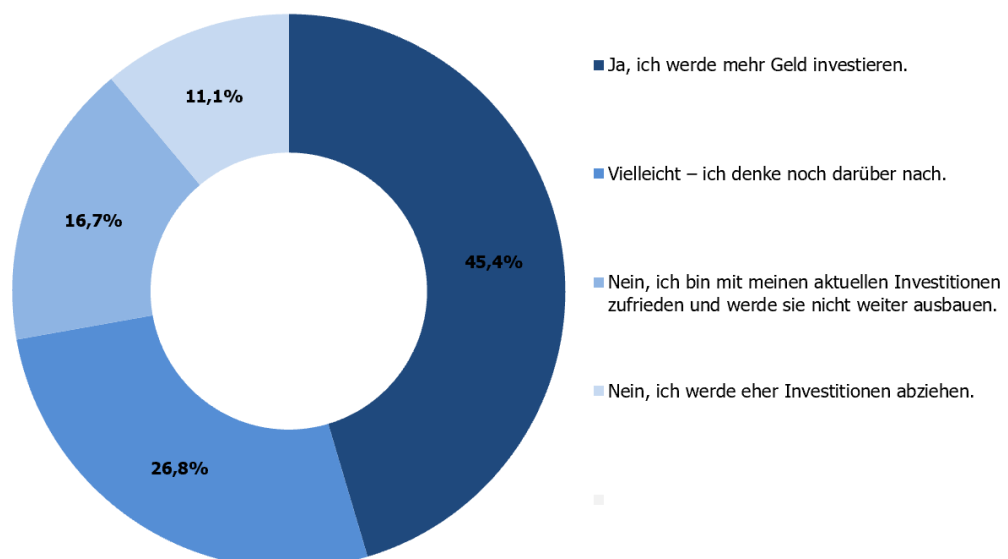
Frankfurt am Main, 23. Januar 2024

Nahezu die Hälfte der Anlegerinnen und Anleger (45,4 Prozent) plant für das Jahr 2024, mehr Geld am Kapitalmarkt zu investieren – das zeigt die Onlineumfrage Trend des Monats des Bundesverbands für strukturierte Wertpapiere (BSW), in der sich rund 1600 Personen zu ihren Investitionsplänen äußerten. Weitere 26,8 Prozent gaben an, dass sie aktuell noch darüber nachdenken, ihre Investitionsquote zu erhöhen.

16,7 Prozent der Umfrageteilnehmenden teilten mit, mit ihren aktuellen Investitionen zufrieden zu sein und diese zum jetzigen Zeitpunkt nicht weiter ausbauen zu wollen. Lediglich 11,1 Prozent beabsichtigen, ihre Investitionen zu reduzieren.

Christian Vollmuth, geschäftsführender Vorstand des BSW: „Die Umfrageergebnisse zeigen, dass eine deutliche Mehrheit der Anlegerinnen und Anleger trotz wirtschaftlicher und politischer Herausforderungen auf den Kapitalmarkt vertraut – das ist ein starkes Signal für eine wachsende Aktienkultur. Strukturierte Wertpapiere ermöglichen Anlegern sowohl defensive als auch offensive Ausrichtungen ihrer Anlagestrategien im Rahmen von Vermögensaufbau, -erhalt und -absicherung und eröffnen interessante Ertragsperspektiven auch in seitwärts tendierenden Märkten.“

#### Haben Sie vor, Ihre Investitionsquote am Kapitalmarkt 2024 zu erhöhen?



An dieser Online-Trendumfrage haben sich insgesamt 1609 Personen beteiligt. Die Umfrage, die gemeinsam mit den Finanzportalen finanzen.net, marktEINBLICKE.de, onvista.de sowie wallstreet-online.de durchgeführt wurde, steht ab sofort auch auf der Webseite des BSW unter <https://www.derbsw.de/DEU/Statistiken/Trendumfrage> zur Verfügung.

#### **Bei Rückfragen**

Annette Abel  
Referentin Branchenkommunikation /  
Digitale Medien  
+49 (69) 244 3303 66  
abel@derbsw.de

[www.derbsw.de](http://www.derbsw.de)

Der Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind Barclays, BNP Paribas, Citi, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS, UniCredit und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen neben den Börsen in Stuttgart, Frankfurt und gettex auch die Baader Bank und die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker, Smartbroker und Trade Republic sowie die Finanzportale finanzen.net und onvista und weitere Dienstleistungsunternehmen.